

Faktenblatt WBS GRUPPE

Unternehmen:	WBS GRUPPE
Gründung:	1985 als "Wirtschafts- und Bildungsservice (Klett WBS)"
Modell:	Bildungsvermittlung
Sitz:	Berlin
Vorstand:	Heinrich Kronbichler und Joachim Giese
Produkte:	WBS TRAINING WBS AKADEMIE WBS SCHULEN
Website:	www.wbs-gruppe.de

Über WBS GRUPPE

Die WBS GRUPPE (www.wbs-gruppe.de) ist einer der größten privaten Bildungsanbieter für Weiterbildungen und Umschulungen in Deutschland. Mit über 200 Standorten, einer Praxiserfahrung von mehr als 35 Jahren und einem vielfältigen Angebotspektrum spricht die WBS GRUPPE Menschen in verschiedensten Lebenssituationen an. Die hochwertige, moderne und persönliche Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten steht dabei im Fokus. Zur WBS GRUPPE gehören drei Marken, deren nachhaltige Bildungsangebote jeweils auf spezifische Zielgruppen zugeschnittenen sind: WBS TRAINING, WBS AKADEMIE, WBS SCHULEN.

Die WBS GRUPPE erzielt einen jährlichen Umsatz von rund 103 Mio. Euro. Ihre Unternehmen beschäftigen mehr als 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und haben rund 2.000 Trainer und Lehrkräfte im regelmäßigen Einsatz. Die WBS GRUPPE ist seit 2016 nach der Gemeinwohlökonomie zertifiziert und handelt somit nach einem ethischen Wirtschaftsmodell, in dem das Wohl von Mensch und Umwelt oberstes Ziel ist. Vorstände der WBS GRUPPE sind Heinrich Kronbichler und Joachim Giese.

Geschäftsfelder

- WBS TRAINING: Experte für geförderte Weiterbildung
- WBS AKADEMIE: Experte für berufliche Bildung
- WBS SCHULEN: Experte für Ausbildungen im Bereich Pflege, Soziales und Gesundheit



Die WBS GRUPPE in Zahlen

- 1985 gegründet
- Über 200 Standorte
- Über 1.000 feste Mitarbeiter
- Jahresumsatz von über 100 Millionen Euro

Das Unternehmen

- Sitz in Berlin, Deutschland
- Einer der führenden Anbieter für Bildung
- Kooperationen mit Bildungsbeauftragten wie Microsoft Partner Silver Learnings, das Institut für berufliche Hochschulbildung (IBH) oder SAP Bildungspartner.
- Zu den Kunden der WBS GRUPPE gehören Bildungsinteressierte aus der gesamten Bevölkerung wie Arbeitssuchende, Berufstätige, Studenten oder Gesellen sowie Unternehmen, die firmeninterne Bildungsangebote in Anspruch nehmen.